Gemeindespiegel Blender

November 2023

Ausgabe 97

Anja Winter
Logopädie
Praxis für Stimm-, Sprech- und Sprachtherapie
Blender Hauptstraße 28 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 9 43 02 21
www.therapiezentrumblender.de

Service und Beratung aus Meisterhand
telering
Birkner Informationstechnik
TV • Hifi • Video • Telekommunikation • Sicherheitstechnik • Sat • Kabelfernsehen
Reparaturservice • Beratung • Verkauf
Thomas Birkner, Blender Hauptstraße 16, 27337 Blender
Tel. : 04233 / 942440 Fax.: 04233 / 942441
Internet: http://www.Birkner-Informationstechnik.de email: info@Birkner-Informationstechnik.de

DAT
Bei allen Fragen rund um´s Auto
Ihre KFZ-Sachverständigen
DAT-SCHÄTZUNGSSTELLE
Sachverständigenbüro
Gerhard Müller
Blender Hauptstraße 36 • 27337 Blender
Telefon 0 42 33 / 93 00 0
Telefax 0 42 33 / 93 00 20

Grieme
elektro · heizung · sanitär Haustechnik
Oister Laake 10
27337 Blender-Oiste
Tel.: 0 42 33 - 94 25 20

JÜRGEN VOSS

Ihr Partner für Wärme und Bäder!
Heizung • Bäder • Elektro • Solar
Lunser Dorfstraße 2 · Telefon (0 42 04) 72 46
27321 Thedinghausen · www.voss-lunsen.de

Massiv - Element - Bau
Zimmerei Sägewerk Holzhandlung
SUHR
Häuser natürlich aus Holz
• Zimmerei
• Sägewerk
• Holzhandlung
• Abbundzentrum
• Holzrahmenbau
SUHR Massiv-Element-Bau
27337 Blender-Varste 1 • Telefon 0 42 33 / 93 04-0
Fax 0 42 33 / 93 04-20 • Internet: www.zimmerei-suhr.de
E-Mail: info@zimmerei-suhr.de

· Taxi
· Krankentransport
· Rollstuhlbeförderung
· Kleinbus (bis 8 Personen)
Tag & Nacht
OMNIBUS +TAXI
W. KIRSCHNER
Inh. Berit Kirschner
0 42 55 / 98 21 56
www.omnibus-kirschner.de
Hustedter Str. 7 · 27327 Martfeld

Redaktion: Klaus Witte
witte.gmsb@gmail.com

Fotothema:

Blender und Umzu von oben

Zum Fotothema:

Beim Fotothema gibt es unter Anderen interessante Luftaufnahmen von Blender und Umzu zu sehen.

Die Bilder zum Fotothema stammen von Volker Gefeke und sind dieses Jahr entstanden.

In diesem Zusammenhang möchte ich, wie bereits in den letzten Ausgaben schon angesprochen, noch einmal darauf hinweisen, dass wer zukünftig Ideen oder Anregungen hat, uns diese gerne an die unten aufgeführte Mailadresse zusenden kann.

witte.gmsb@gmail.com

Ihr / Euer
Klaus Witte

Impressum:

Gemeinde-Spiegel Blender
25. Jahrgang • Ausgabe 97
November 2023

Auflage: 1.500 Stück

Erscheinungsweise:
Vierteljährlich; Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Blender

Herausgeber:
Kirchengemeinden
Blender-Intschede-Oiste
Kirchweg 1a
27337 Blender

Layout: Silke Wolters &
Klaus Witte

Druck / Bindung:
M&R Druck,
Karl-Heinz Raupach
Obere Str. 57, 27283 Verden
Tel.: 04231/9602577-0
E-Mail: raupach@fr-druck.de
www.fr-druck.de

Titelbild:

Volker Gefeke

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

15. Januar 2024

*Bitte reichen Sie Artikel rechtzeitig zu diesem Termin bei den Herausgebern im doc(s)-Dateiformat ein oder mailen sie an **witte.gmsb@gmail.com**. Texte zur Kirchengemeinde mailen Sie bitte an **silkewolters@gmx.de***

Alle Ausgaben des Gemeindespiegel Blender, des TSV-Spiegel und des Gemeindebriefes finden Sie auch auf der Homepage www.gemeindespiegel-blender.de

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ (1. Korinther 16, 14)

Andacht zur Jahreslosung

Die Forscherin Margaret Mead wurde einmal gefragt: Was sind die ersten Anzeichen der menschlichen Zivilisation? Was macht uns Menschen aus? Ihre überraschende Antwort: „Ein geheilter Oberschenkelknochen.“ Die Begründung: Wenn ein Tier sich in der Natur etwas breche, wären seine Überlebenschancen gleich null. Es würde verhungern, verdursten oder gefressen werden. Der Fund eines geheilten Oberschenkels sei ein Indiz: Jemand habe sich die Zeit genommen, bei dem Verletzten zu bleiben, ihn zu versorgen und zu pflegen. Meads Thesen sind nicht unumstritten. Aber ich finde diese Deutung großartig: Fürsorge, Barmherzigkeit und Liebe sind Zeichen für das, was menschliche Zivilisation ausmacht.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ So schreibt Paulus im 1. Brief an die Gemeinde in Korinth. Paulus war vom Verfolger der christlichen Gemeinden zum Verkündiger der Frohen Botschaft von Jesus Christus geworden. Er gründet etliche Gemeinden im Mittelmeerraum und macht schnell die Erfahrung: In den Gemeinden gibt es Konflikte und Lieblosigkeit. So betont Paulus: Wer aus Gottes bedingungsloser Liebe lebt, die uns in Jesus Christus begegnet, dessen Leben wird auch praktisch von dieser Liebe bestimmt sein. Das schreibt er auch der Gemeinde in Korinth. Dabei geht es ihm nicht um große Heldentaten, sondern um das Alltägliche. In seinem Brief spielt er das an praktischen Fragen durch, etwa an Streitigkeiten von Gruppierungen in der Gemeinde, an Gerichtsverfahren unter Christen und an verschiedenen religiös-kultischen Vorstellungen. Es darf nie einfach darum gehen, Recht zu behalten, sondern alles Tun von der Liebe bestimmt sein zu lassen. Vor allem: Wie wird Rücksicht auf die Ärmeren genommen? Damit hakte es in Korinth: Wenn sie zusammen Abendmahl feiern, sitzen da einige gesättigt, andere aber mit knurrendem Magen. Das geht gar nicht, schreibt Paulus, das verletzt die im Glauben an Christus vorgegebene Gemeinschaft. Und ums liebe Geld geht es auch: Paulus möchte eine ordentliche Sammlung für die christliche Gemeinde in Jerusalem zusammenbringen. Auch Spendenbereitschaft ist ein Ausdruck der Liebe.

Manche Themen sind erstaunlich aktuell. Viele wären heute in unserer komplexen Gesellschaft hinzuzufügen. Ständig steht man vor neuen Herausforderungen und der Frage, was zu tun ist. Wer kann da schon immer wissen, was richtig ist? „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Der Kirchenvater Augustin hat es später pointiert formuliert: „Liebe - und tu, was du willst.“ Wenn du eine Entscheidung aus Liebe heraus triffst, dann wird sie richtig sein. Was für ein weitherziger Kompass für Entscheidungen in unübersichtlicher Situation! Er verbindet Freiheit mit Verantwortung. Engstirniger Moralismus, den es leider gab und gibt, entspricht gerade nicht dem christlichen Glauben. „Man darf alles“, schreibt schon Paulus wörtlich (1. Korinther 10,23). Aber nicht alles tut gut. „Man darf alles“ immer nur in Verantwortung für den und die andere.

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Nicht die Ich-Bezogenheit steht im Mittelpunkt, sondern die Gemeinschaft. Das gilt für Paulus aus dem Glauben heraus, dass Gott, der Grund aller Liebe, uns Menschen mit einem liebenden Blick ansieht und wir dadurch auch andere so anblicken können. Aus der Liebe heraus können wir bejahend in der Welt leben und in ihr handeln; gerade in Zeiten, in denen uns Krisen und Probleme übermächtig erscheinen. Dietrich Bonhoeffer hat es für seine Zeit, in der Krieg und Vernichtung tobten, so ausgedrückt: „Mag sein, dass der Jüngste Tag morgen anbricht, dann wollen wir gern die Arbeit für eine bessere Zukunft aus der Hand legen, vorher aber nicht.“ Für mich eine Auslegung dessen, was es heißt, alles aus Liebe zu tun. Und das macht unser Menschsein aus.

Ein gesegnetes Jahr 2024!

Ihr

Hans Christian Brandy

Dr. Hans Christian Brandy
Regionalbischof für den Sprengel Stade

Ein magischer Abend

Open-Air-Kino an der Kirche zu Blender

Die Gruppe der „Lebendigen Gemeinde“ hatte am Freitag, den 01.09. erneut zu einem Freiluft-Kinoabend an der Kirche Blender eingeladen. In den Tagen davor warfen wir viele bange Blicke gen Himmel, denn das Wetter war durchwachsen: immer wieder Regen und Wind. Doch unsere Sorgen waren unbegründet; pünktlich zum Kinoabend klarte der Himmel auf und bescherte uns einen lauschigen Sommerabend.

Leinwand und Beamer wurden langsam in Position gebracht. Noch während wir das Büffet mit kleinen Knabbereien und Naschzeug bestückten und Kaltgetränke bereitstellten, trudelten die ersten Zuschauer ein und nahmen auf ihren selbst mitgebrachten Stühlen Platz. Da der Film erst nach Sonnenuntergang starten konnte, wurde die Wartezeit mit Getränken und Gesprächen überbrückt. Dabei vermittelten etliche brennende Kerzen ein romantisches Flair.

Der ausgesuchte Film aus Frankreich war äußerst kurzweilig. Er beschreibt die Begegnung des Bestatters Louis mit dem beeinträchtigten Igor. Die beiden so ungleichen Männer versuchen auf höchst unterschiedliche Weise, die kleinen Glücksmomente im stressigen und mitunter auch frustrierenden Alltag zu finden. Als Bestatter Louis eine Leiche überführen muss, befindet sich auch Igor - unfreiwillig - mit in dem Fahrzeug. Gemeinsam setzen sie die Reise fort und lernen dabei die Eigenheiten des jeweils anderen näher kennen. Einen wahren „Glückshöhepunkt“ erleben die beiden, als sie auf der sonnenüberfluteten Autobahn fahren und lauthals Opernarien schmettern. Glück kann so einfach sein.

Auch die Gruppe der „Lebendigen Gemeinde“ war glücklich über den gelungenen Abend. Das Ambiente im Garten an der Kirche ist einzigartig. Unter dem Sternenhimmel zu sitzen und einen tollen Film zu schauen, während die Fledermäuse um den Kirchturm flattern, ist ein besonderes Erlebnis – ein magischer Abend, wie uns ein Zuschauer versichert hat. Wir gehen fest davon aus, dass wir auch im nächsten Jahr wieder einen solchen Kinoabend anbieten können.

Text: Antje Haltermann
Foto: Silke Wolters

Feierlicher Anlass beim Frauenkreis

Großes Dankeschön an Elfriede Seidel

Einmal im Monat, nämlich in der Regel an jedem zweiten Dienstag, treffen sich Frauen aus Blender, Intschede und Oiste im Gemeindehaus, um gemeinsam Kaffee zu trinken, Kuchen zu essen, Andachten zu lauschen, Kirchenlieder zu singen und vieles mehr. Am 10. Oktober, als Pastor i. R. Onno Bertelsmeyer durch den Nachmittag führte, wurde Elfriede Seidel eine besondere Ehre zuteil: für die fast 20 Jahre, in denen sie sich um die Organisation dieser Nachmittage kümmert, wurde sie gewürdigt. Es gab einen schönen Blumenstrauß und eine Tüte voller kleiner Überraschungen. Margret Claus trug ein selbst verfasstes Gedicht vor. In diesem Text wird genau beschrieben, was Elfriede alles in Eigenregie vorbereitet: vom Aufstellen der Tische und Stühle, über das Kaffeekochen und dem Eindecken der Tische mit Blumen und Kerzen bis hin zu der Suche nach Kuchenbäckerinnen.

„Noch einmal herzlichen Gruß und bleib‘ noch lange gesund, das wünschen wir dir aus der Frauenrund.“

Text: Margret Claus
Foto: Silke Wolters

Konfirmationsjubiläen in Blender

Ein schöner Tag voller Erinnerungen

Kronjuwelen: Der Jahrgang 1947 bzw. 1948 wurden von Pastor Lipke konfirmiert.
Gnaden: Pastor Weidner konfirmierte die Jahrgänge 1951, 1952 und 1953.

Eisen: Die Jahrgänge 1956 bis 1958 wurden von Pastor Renner konfirmiert.

Diamant: Pastor Renner konfirmierte auch den Jahrgang 1961. In 1962 und 1963 hat Pastor Bergner aus Oiste die Konfirmationen übernommen.

Am Sonntag, den 15. Oktober war es wieder soweit. Viele Damen und Herren kamen ab 09:00 Uhr nach Blender. Etwas aufgeregt und auch neugierig warteten sie auf das, was nun kommen sollte. Vieles hatte sich verändert seit ihrer Konfirmation damals. Das alte Gemeindehaus wurde verkauft. Im oberen Stockwerk wohnte zu damaliger Zeit der Pastor. Heute ist dort eine Kinderkrippe. Es gibt jetzt ein neues Gemeindehaus. An die Pastoren werden sich die Jubilare noch erinnern können. Heute gibt es für die Kirchengemeinden Blender, Intschede und Oiste zur Zeit keinen Pastor. Die Gemeinden hoffen, dass die freie Stelle in absehbarer Zeit wieder besetzt wird. Der Kirchenvorstand freute sich, dass Pastor i. R. Onno Bertelsmeyer bereit war, mit uns diese Jubiläumskonfirmationen zu feiern.

Nachdem sich die erste Aufregung gelegt hatte, meldeten sich die Konfirmanden in der Kirche an und setzten sich in die reservierten Kirchenbänke. Pastor Bertelsmeyer erinnerte in seiner Predigt an die Höhen und Tiefen, die wir alle in unserem Leben durchmachen. Insbesondere die Konfirmanden, die als Kinder und Jugendliche Krieg, Vertreibung und wirtschaftliche Not erlitten haben, waren angesprochen. Er verglich das Leben mit einer Wanderung. Dazu hatte er einen Rucksack mit auf die Kanzel gebracht. Er holte nach und nach lebensnotwendige Dinge für die Reise aus dem Rucksack: die Bibel als Ratgeber und Grundlage für unser Zusammenleben. Wasser, denn ohne Wasser kein Leben. Anschließend Brot und Wein als Hinweis auf das Abendmahl. Dazu die Frage: haben wir uns bei all denen entschuldigt, denen wir in unserem Streben nach eigenem Wohlergehen Unrecht getan haben? Am Schluss des Gottesdienstes feierten die Konfirmanden und die Angehörigen das gemeinsame Abendmahl.

Nach dem Gottesdienst kamen alle noch einmal im Gemeindehaus zusammen. Die Urkunden wurden verteilt. An

Konfirmationsjubiläen in Blender
Ein schöner Tag voller Erinnerungen

den Tischen wurden Erinnerungen ausgetauscht und Wiedersehen gefeiert. „Was, du bist das? Hätte dich fast nicht erkannt…“. Annemarie Gefeke, Kerstin Lask und Sybille Haake sorgten für Getränke und Knabbereien. So verging die Zeit wie im Fluge.

Ein ganz großes Dankeschön an alle, die dieses Jubiläum mit gestaltet und organisiert haben:

- an Pastor Bertelsmeyer, der seinen Ruhestand unterbrochen hat und aus Loxstedt zu uns nach Blender gekommen ist,
- an die Küsterinnen für das Schmücken und die Hilfen im Gottesdienst,
- an Petra Weimer-Schmidt für die Orgelmusik und
- ein ganz großes Extra-Lob an Silke Wolters, die hat all die Adressen gesucht und die Einladungen verschickt hat und, und, und…

Golden: Pastor Rott konfirmierte die jungen Menschen der Jahrgänge 1971 bis 1973.

Text: Gerhard Winter
Fotos: Heiner Albrecht

… gut zu wissen!

In nächsten Jahr sind die Konfirmationsjubiläen 50+ für Intschede geplant. Hierfür werden Organisatoren gebraucht ;-)

Das Rauhe Haus

Auf den Spuren von Johann Hinrich Wichern

Im Jahr 2023 werden 175 Jahre Diakonie gefeiert. Als Geburtsstunde gilt die sogenannte Stehgreifrede von Johann Hinrich Wichern 1848 auf dem evangelischen Kirchentag in Wittenberg. Damit begann die "Innere Mission". Johann Hinrich Wichern gründete in Hamburg das Rauhe Haus, bis heute eine Einrichtung der Kinder- und Jugendhilfe, Ausbildungsstätte der Diakonie und Schwestern- und Brüderschaft.

Die Mitglieder des Diakonie-Ausschusses und die Diakonie-Beauftragten im Rauhen Haus

Dieses Jubiläum nahm der Diakonie-Ausschuss der Kirchenkreissynode zum Anlass, innerhalb der Woche der Diakonie einen Ausflug nach Hamburg zu machen um die Gründungsstätte der Inneren Mission kennen zu lernen und sich bei einer Führung über die Geschichte der Einrichtung und ihrer aktuellen Themen zu informieren. Eingeladen waren auch die Diakonie-Beauftragten der Kirchengemeinden. Begleitet wurde die Reise von Kirchenkreis-Sozialarbeiterin Heike Walter.

Text: Annemarie Gefeke
Foto: Rauhes Haus

„Churchnight“ 2023 in Verden

Reinfeiern in den Reformationstag

Aus dem ganzen Kirchenkreis kamen die Jugendlichen zur „Churchnight“ am 30. Oktober Uhr in die St. Johannis-Kirche Verden. Bereits zum siebten Mal feierten junge Menschen in den Reformationstag hinein und es war wieder ein tolles Ereignis für alle Beteiligten. Die

„Churchnight“ wird immer im Wechsel in Verden oder Achim gefeiert.

Wir starteten mit einem Jugendgottesdienst um 18:00 Uhr, der in diesem Jahr das Thema „All you need is love“ hatte. Nach dem Gottesdienst und dem gemeinsamen Abendbrot ging es in die verschiedenen Workshops. Die Teilnehmenden konnten sich zwischen Löten, Pilgern auf den Verdener Allerwiesen, Kürbisse schnitzen, Porzellan bemalen oder Karaoke singen entscheiden. Um Mitternacht wurde die traditionelle Taizé-Andacht gefeiert. Im Anschluss konnten sich die fast 50 Jugendlichen und Teamer*innen wählen, ob sie schlafen oder die Nacht mit Singen, Tanzen oder Spielen durchmachen wollten.

Um 08:00 Uhr morgens gab es Frühstück und um 09:00 Uhr wurden alle mit einem Segen verabschiedet. Vorbereitet und durchgeführt wurde diese Aktion von Diakonin Claudia Clasen, Diakon Joachim Bruns, Jugendpastor Arnd Seiferth, Diakon Andreas Bergmann mit der Jugendband und vielen Teamer*innen der Ev. Jugend im Kirchenkreis Verden.

Herzliche Einladung nach Achim für 2024. Churchnight ist toll!

Text & Fotos: Claudia Clasen

Auf Instagram findest du uns unter „ev.jugendkkverden“ mit den aktuellen Bilder unserer Aktionen. Folge uns!

Kirche im neuen Glanz

Aktionstag in Intschede

Am 08. September konnte sich die über 200 Jahre alte Intscheder Kirche von innen mit einem neuen Glanz zeigen lassen. Es wurde vom Turm bis hinten in der Sakristei, von oben und unten gründlich sauber gemacht und aufgeräumt. Auch Reparaturarbeiten wurden vorgenommen.

Der Kirchenvorstand war sehr erfreut über die fleißigen Helfer und bedankt sich ganz herzlich für die tatkräftige Unterstützung. Es war ein erfolgreicher Nachmittag mit netten Gesprächen und mit kleinen Speisen und Getränken zwischendurch. Es ist in Planung, so eine Aktion einmal im Jahr stattfinden zu lassen. Dazu lädt der Kirchenvorstand herzlich ein, um die Erhaltung der Kirche mit zu unterstützen. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Kirchenvorstand Intschede

Text & Foto: Dunja von Ahsen

Oister Steine zum Erntedank

Erst in der Kirche—jetzt im Ort

Pünktlich zum Erntedankfest schmücken bunt bemalte Steine die Fensterbänke der Oister Kirche. Im Vorfeld haben kreative Oister das Erntedankfest zum Anlass genommen, um sich zu treffen und Steine mit Dankeswünschen, Dankesbildern und vielem mehr zu bemalen. Kornähren, Trauben und fröhliche Farben schmücken die Steine.
Und jaaaa, man darf auch dankbar sein, dass es Fußball gibt ;-)

Und, wer demnächst seine Augen in Oiste offen hält, kann eventuell einen solchen Stein in der Natur entdecken.

Also: Augen auf beim Spaziergang durch Oiste und viel Spaß!

Text & Foto: Michaela Windhorst

Einladung zum Neujahrsempfang

Am 21. Januar um 10:00 Uhr in Thedinghausen

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Mit den Worten der Jahreslosung für das Jahr 2024 laden die Kirchengemeinden im Westen der Weser herzlich zum gemeinsamen Jahresempfang der Kirchen mit der Politik, den Vereinen und vielen anderen ein. Das Individuum tritt immer stärker in den Vordergrund. Das Gemeinschaftliche und damit auch das Gemeinwesen verliert an Bedeutung. Wo ist der rücksichtslose Umgang miteinander geblieben? Dieser Frage wollen wir sowohl im Gottesdienst wie dann auch im anschließenden geselligen Beisammensein nachspüren. Es predigt Superintendent Fulko Steinhausen.

„food hamper“
Präsentkörbe für Südafrika

Wer in Deutschland ein gewisses Alter erreicht hat und einen „runden“ Geburtstag feiert, der bekommt wahrscheinlich einen dekorativ gestalteten Präsentkorb geschenkt. Der englische Ausdruck dafür ist „food hamper“. Diesen Begriff kennen auch unsere Partner in Shiyane. Allerdings hat er für sie eine ganz andere Bedeutung; gemeinsam ist nur: beide beinhalten Lebensmittel.

Zum ersten Mal überwiesen Gemeinden des Kirchenkreises Verden kurz vor Weihnachten 2001 Geld an ihre Partnergemeinden in Südafrika. Die Kirchenvorstände vor Ort suchten die bedürftigen Familien aus, besorgten Lebensmittel und verteilten sie. Zurück kamen Schreiben voller Dankbarkeit für die „food hamper“, also Grundnahrungsmittel in Kartons oder Plastikwannen.

Die Arbeitslosigkeit in unserem Partnerkirchenkreis ist nach wie vor sehr groß, und viele Familien müssen mit der Rente der Großmütter und eventuell Kindergeld auskommen - beide Beträge sind gering und reichen kaum für das Nötigste. Jede Spende hilft, um den Menschen in Shiyane mit einem „food hamper“ zu helfen. Die Kontonummer hierfür ist die DE76 5206 0410 0000 0062 03 der Evangelischen Bank. Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck ihre Kirchengemeinde und ihren vollständigen Namen mit an. Vielen Dank!

Veranstaltungen
In der Adventszeit

Nicht genau am 1. Advent, sondern am Abend vorher, also am Samstag, den 02.12. um 18:00 Uhr wird in der St.-Michaelis-Kirche in Intschede ein Gottesdienst in besonderer Atmosphäre mit viel Kerzenschein gefeiert. Predigen wird Pastorin Birgit Bredereke aus Riede. Den musikalischen Part wird die Gruppe Saitenklang übernehmen und lädt zum Mitsingen der weihnachtlichen und Gemeindelieder ein.

Auf dem Adventsmarkt in Blender am 3. Advent und im Gemeindehaus nach den Donnerstagsandachten werden die beliebten 1,00 EUR-Geschenke verkauft. Noch bis Ende November können die verpackten Kleinigkeiten bei Corinna Remmin oder Margret Claus abgegeben werden.

An Heiligabend finden in allen drei Kirchengemeinden Krippenspiele statt; und zwar in Blender und Intschede um 15:30 Uhr und in Oiste um 18:30 Uhr. Die Kinder freuen sich auf Besucher!

Der sich inzwischen als kurze Auszeit etablierte „Moment im Advent“ findet am 07.12. zum Mitsingen unter der Begleitung von Julio Fernandez, am 14.12. mit Unterstützung der aktuellen Konfirmandengruppe und am 21.12. mit Kindern der Grundschule Blender jeweils um 17:30 Uhr am Gemeindehaus statt.

Am Freitag, den 01.03. wird regional in Thedinghausen der Weltgebetstag gefeiert. Die Vorbereitungstreffen finden am Donnerstag, den 15.02. und am Mittwoch, den 28.02. statt. Wer Interesse hat, kann sich gerne dem Organisationsteam anschließen.

Kirchennachrichten
in Kürze

+++ Am Dienstag, den 12. Dezember wird es im Gemeindehaus ab 15:00 Uhr weihnachtlich. Pastor Anton Lambertus plant einen besinnlichen Frauenkreis mit Liedern zum Advent. +++

+++ Am 3. Advent wird Pastor Arnd Seiferth in Blender im Rahmen des Gottesdienstes um 11:00 Uhr die neuen Konfirmanden vorstellen. +++

+++ Das nächste Geburtstagskaffeetrinken ist am Dienstag, den 23. Januar um 15:00 Uhr im Gemeindehaus. +++

+++ Die „Lebendige Gemeinde“ steckt schon wieder mittendrin in Planungen für die nächsten Denkanstöße. Am Freitag, den 16. Februar wird es einen kurzweiligen Abend mit Feuertonne und Glühwein geben. Und als geladener Gast wird uns die „Schwarze Witwe“ schaurige Geschichten erzählen… +++

+++ Am Samstag, den 10. Februar findet erneut eine Kleiderbörse für Konfirmationskleider, Anzüge und andere festliche Kleidung statt. +++

Ev.-luth. Kirchengemeinden
Blender | Intschede | Oiste

… und wer ist jetzt eigentlich Vakanzvertreter?

Seit dem 01. November ist Pastor Christoph Maaß für die Gemeinden Blender, Intschede und Oiste zuständig. Er ist Pastor in Achim und betreut dort die Bezirke Mitte und Nord.

Gottesdienste in unserer Region

Dezember 2023

Meine Augen haben deinen Heiland gesehen, das Heil, das du bereitet hast vor allen Völkern. (Lk 2, 30-31)

02.12.2023 - Samstag
Intschede, 18:00 Uhr, Pn. Bredereke (Kerzenscheingottesdienst)

03.12.2023 - 1. Advent
Riede, 18:00 Uhr, Pn. Bredereke
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Pn. Schley (Vorstellungsgottesdienst)
Lunsen, 09:30 Uhr, Pn. Bredereke

10.12.2023 - 2. Advent
Oiste, 11:00 Uhr, P. Lambertus
Riede, 16:00 Uhr, Pn. Bredereke
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Pn. Bredereke

16.12.2023 - Samstag
Thedinghausen, 16:00 Uhr (Familienkirche)

17.12.2023 - 3. Advent
Blender, 11:00 Uhr, P. Seiferth (Begrüßungsgottesdienst)
Lunsen, 10:00 Uhr, P.i.R. Dallmeyer (Gottesdienst zum Mitsingen)

24.12.2023 - Heiligabend
Blender, 15:30 Uhr, P. Lambertus (mit Krippenspiel)
Blender, 23:00 Uhr
Intschede, 15:30 Uhr, Ehrenamtliche (Krippenspiel)
Intschede, 17:00 Uhr, P.i.R. Freese
Oiste, 18:30 Uhr, P.i.R. Freese (mit Krippenspiel)
Riede, 15:30 Uhr, Pn. Bredereke
Riede, 17:00 Uhr, Pn. Bredereke
Riede, 22.30 Uhr, Kirchenvorstände
Thedinghausen, 15:30 Uhr, Pn. Schley
Thedinghausen, 17:00 Uhr, Pn. Schley
Thedinghausen, 22:00 Uhr, Pn. Schley
Lunsen, 15:30 Uhr (Krippenspiel)
Lunsen, 17:00 Uhr
Lunsen, 22:00 Uhr

25.12.2023 - 1. Weihnachtstag
Intschede, 10:00 Uhr, Pn. Bredereke (regionaler Gottesdienst)

26.12.2023 - 2.Weihnachtstag
Thedinghausen, 10:00 Uhr, Pn. Schley (regionaler GD zum Mitsingen)

30.12.2023 - Samstag
Thedinghausen, 18:00 Uhr (Taizé-Gottesdienst)

31.12.2023 - Silvester
Oiste, 18:00 Uhr, Pn. Bredereke
Riede, 15:00 Uhr, Pn. Bredereke
Thedinghausen, 17:00 Uhr, Pn. Schley
Lunsen, 16:30 Uhr (mit Abendmahl)

… gut zu wissen:

Da es aufgrund der Vakanz zu Korrekturen im Gottesdienstplan kommen kann, informieren Sie sich bitte in der Tageszeitung oder unter www.kirche-blender.de über Änderungen.

Januar 2024

Junger Wein gehört in neue Schläuche. (Mk 2, 22

01.01.2024 - Neujahrstag
Blender, 17:00 Uhr (regionaler GD)

07.01.2024 - 1. Sonntag nach Epiphanias
Intschede, 11:00 Uhr
Riede, 09:30 Uhr, Pn. Bredereke

14.01.2024 - 2. Sonntag nach Epiphanias
Oiste, 11:00
Riede, 09:30 Uhr, Pn. Schley
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Pn. Schley
Lunsen, 19:00 Uhr (Kerzenscheingottesdienst)

20.01.2024 - Samstag
Thedinghausen, 18:00 Uhr (Taizé-Gottesdienst)

21.01.2024 - 3. Sonntag nach Epiphanias
Thedinghausen, 10:00 Uhr, Sup. Steinhausen (region. Neujahrsempfang)

28.01.2024 - Letzter Sonntag nach Epiphanias
Intschede, 11:00 Uhr, P. Kottmeier
Riede, 09:30 Uhr
Thedinghausen, 11:00 Uhr (Vorstellungsgottesdienst)
Lunsen, 09:30 Uhr

Februar 2024

Alle Schrift, von Gott eingegeben, ist nütze zur Lehre, zur Zurechtweisung, zur Besserung, zur Erziehung in der Gerechtigkeit. (2 Tim 3, 16)

04.02.2024 - Sexagesimae
Oiste, 11:00 Uhr, Pn. Bredereke
Riede, 18:00, Pn. Bredereke

11.02.2024 - Estomihi
Blender, 11:00 Uhr, P.i.R. Dallmeyer
Riede, 09:30 Uhr, Pn. Bredereke
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Pn. Bredereke
Lunsen, 09:30 Uhr, P.i.R. Dallmeyer

17.02.2024 - Samstag
Thedinghausen, 18:00 Uhr (Taizé-Gottesdienst)

18.02.2024 - Invocavit
Intschede, 11:00 Uhr
Riede, 09:30 Uhr, Pn. Schley
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Pn. Schley

25.02.2024 - Reminiscere
Oiste, 11:00 Uhr, Pn. Bredereke
Riede, 09:30 Uhr, Pn. Bredereke
Thedinghausen, 11:00 Uhr, Vorstellungsgottesdienst
Lunsen, 19:00 Uhr (Kerzenscheingottesdienst)

Ansprechpartner

So erreichen Sie uns

Wer | Was	Anschrift | Erreichbarkeit | Konten	Telefon | E-Mail
Pfarramt Blender	Vakanzvertretung: Pastor Christoph Maaß Pfarrstraße 1, 28832 Achim Für kirchliche Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung) wenden Sie sich bitte direkt an die Pfarrsekretärin.	04202 4141 chmaass@nord-com.net
Pfarrbüro Blender **Pfarrsekretärin**	Bürozeiten von Sabine Renken: Di. und Fr.: 10:00 - 12:00 Uhr	04233 411 kg.blender@evlka.de
Kirchenvorstand Stellvertretende Vorsitzende:	Leitung in der Vakanz: Gerhard Winter Blender: Gerhard Winter Intschede: Jürgen Clausen Oiste: Heinrich Meyer	04233 704 04233 704 04233 254 04233 218
Küsterinnen	Blender: Helga Hustedt (04233 689), Birgit Stöver (04233 2171509), Renate Thies (04233 347), Adda Wahlers (04233 95182) | Läutewerk: Iris Meyer (04233 8136) Intschede: Marita Deckert (04233 2171630), Kerstin Hahne (04233 982170), Birgit Ernst (04233 225), Tanja Holle (04233 8189) Oiste: Ingrid Dunker (04233 1493)	
Friedhofswärter/-in	Blender: Julia Klahr-Grieme & Hajo Grieme Oiste: Ingrid Dunker	04233 942970 04233 1493
Friedhofsverwaltung	Blender: Elke Kleen Oiste: Annette Wittenberg	04233 8156 04233 1498
Regionale Stiftung „Aus Liebe zum Ort“	Vorsitzender des Stiftungsrates: Henning Schrader Stiftungskonto: IBAN DE33 2915 2670 0019 9240 00 (Bitte geben Sie den jeweiligen Stiftungsfonds mit an.)	04233 1753
Spendenkonto der Kirchengemeinden	IBAN DE33 2915 2670 0019 9240 00 (Bitte geben Sie die Kirchengemeinde und den Zweck an.)	

Hier finden Sie Hilfe

Wer | Was	Anschrift | Erreichbarkeit | Konten	Telefon | E-Mail
Diakonisches Werk Kirchenkreis / Sozialarbeit Frau Walter	Hinter der Mauer 32, 27283 Verden Sprechzeiten und Termine nach Vereinbarung Regionale Sprechstunden im Gemeindehaus Lunsen	04231 800430 dw.verden@evlka.de
Suchtberatungsstelle	Hinter der Mauer 32, 27283 Verden Do.: 13:00 - 16:30 Uhr	04231 82812
Seelsorge	www.Chatseelsorge.de oder Telefonseelsorge	0800 1110111
Kinder- und Jugendtelefon	Rat und Hilfe Montags bis Freitags: 15:00 - 19:00 Uhr	0800 1110333
Caritas-Beratungsstelle (katholisch)	Schuldner- & Schwangerschaftskonfliktberatung Andreaswall 11, 27283 Verden	04231 5655
Hospizkreis Verden e.V.	Am Holzmarkt 13, 27283 Verden Sprechstunde Montags von 16:00 - 18:00 Uhr Informationen zum Traufercafé über Dietlinde Stubbe oder Erika Königsbüscher	0151 18600274 04231 61191 04231 9566095
Diakonisches Warenhaus „Kramerei“	Braunschweiger Straße 31, 27321 Thedinghausen Mo. - Do.: 08:30 - 11:30 Uhr und Do.: 15:00 - 18:00 Uhr Spenden: IBAN DE52 2915 2670 0019 5333 30 Verwendungszweck „Diakonisches Warenhaus"	01525 9494730

„… wie läuft das jetzt eigentlich mit den Geburtstagen?“

Im Gemeindespiegel gratulieren wir jeweils denjenigen, die in den kommenden Monaten 75 Jahre und älter werden. Weiterhin werden alle ab 80 Jahren zu einem gemeinsamen Geburtstagskaffeetrinken in das Gemeindehaus Blender eingeladen. Zur besseren Planung bitten wir in jedem Fall um eine Anmeldung im Pfarrbüro. Geburtstagsbesuche durch ein Kirchenvorstandsmitglied finden ab dem 80. Lebensjahr und auf Wunsch statt.

Das Letzte

Cartoon

Blender Bildkalender 2024 erschienen

Der beliebte Bildkalender der Gemeinde Blender ist ab sofort wieder erhältlich und bietet auch in diesem Jahr für den Heimatfreund besondere „Leckerbissen“.

Das Titelbild zeigt einem Umzug verschiedener Blender Vereine auf der Blender Hauptstraße kurz vor der Einmündung zur alten Dorfstraße. Ganz links im Bild ist angeschnitten der Hof Meyer (Blender Hauptstraße 46) zu sehen. Der Umzug muss um 1935 stattgefunden haben, was aus dem Aussehen von einigen erkannten Personen zu schließen ist. Weiß jemand, um welche Veranstaltung es sich gehandelt hat, bzw. gibt es noch weitere Bilder vom Umzug?

Ein weiteres Bild zeigt die A-Jugend-Fußballmannschaft des TSV Blender der Saison 1972/73; es war die Zeit der langen Haare. Das Bild entstand auf dem alten Sportplatz in Blender vor dem Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr.

Der Kalender im DIN A3-Querformat ist ab sofort in der Bäckerei Baalk in Blender und an der Tankstelle Wrede in Einste sowie bei Volker Wolters zum Preis von 19,90 EUR erhältlich.

Ihr / Eurer Volker Wolters

A-Jugend-Mannschaft TSV Blender - Saison 1972/73

Alte Hausansicht aus Varste

Foto: Lore Wrede, Einste

Im Wiehe 5, Varste um 1910 - vorne links der Eigentümer Fritz Bormann (* 1849 | † 1915)
Das Haupthaus brannte 1945 nach einem Beschuss bis auf die Grundmauern nieder und wurde in kleinerer, veränderter Form wiederaufgebaut.

Konfirmation in Blender am 13. April 1930

Foto: Friederike Hattermann, Schafheide

4. Reihe stehend v. l. n. r.
Alfred Lange (Blender), Heinrich Brandt (Blender), Johann Wacker (Neu-Holtum)
3. Reihe stehend v. l. n. r.
Otto Röwer (Blender), Diedrich Winter (Drohnhorst), Heinrich Quensell (Einste), Heinrich Kleemeyer (Einste)
2. Reihe stehend v. l. n. r.
Pastor Franz Herkens, Johann Bergstedt (Neu-Holtum), Johann Heinrich Wolters (Neu-Holtum), Hermann Beermann (Alt-Holtum), Ernst Frese (Einste), Johann Freese (Alt-Holtum)
vorne sitzend v. l. n. r.
Auguste Vass (Neu-Holtum), Else von Hollen (Hiddestorf), Elfriede True (Alt-Holtum), Friederike Henke verh. Hattermann (Alt-Holtum), Dorothea Timpner (Alt-Holtum), Else Rehmstedt (Bremen), Käthe Blume (Blender), Luise Radeke (Blender), Dorothee Röpke (Varste)

Neues vom DRK Ortsverein Blender

Wieder viel los beim DRK Ortsverein

Der 2. Mittwoch im September ist für die Senioren der Gemeinde immer der Ausflugstermin mit dem Roten Kreuz und so starteten auch wir diesmal wieder, jetzt in Richtung Hamburg. Ziel war die Elbphilharmonie. Aus organisatorischen Gründen mussten wir die Teilnehmerzahl von vorneherein auf 50 begrenzen und die Plätze waren ruckzuck vergeben. Mit dem Wrede-Bus ging es dann los. Als erstes stärkte sich die Gruppe auf dem Hof Oelkers in Wenzendorf bei einem leckeren Mittagsbuffet. Im Anschluss blieb noch Zeit um in dem dazugehörigen Hofladen zwischen Leckereien jeglicher Art und Dekoartikeln zu stöbern.

Weiter führte dann die Fahrt zunächst durch Hamburg an der Elbe entlang über die Reeperbahn, den Landungsbrücken und die Speicherstadt zur Elphi. Oben auf der Plaza war ein Platz für uns reserviert wo Kaffee und Kuchen serviert wurde. Danach hatten alle die Möglichkeit den Rundumblick auf die Stadt und den Hafen aus rund 37 Metern Höhe zu genießen. Auch die Rückfahrt verlief trotz zähfließendem Verkehr recht reibungslos, so dass von einem gelungenen Trip in die Großstadt berichtet werden konnte.

Der nächste Termin war dann am 18.10.2023 die Blutspendeaktion. Hierbei freuten wir uns insbesondere über die zahlreichen Mehrfachspender. So konnten wir u.a. Joachim Schröder für 120 Spenden, Fred Koppe für 110, Petra Holsten für 100 und Karina Mothes für 40 Spenden ehren. Aus den eigenen Reihen erschienen Birgit Dierks und Rea Gefeke zum 50. Mal beim Aderlass. Alle wurden mit einem Präsent tlw. in Form von Gutscheinen bzw. einem Glas Honig geehrt.
Insgesamt kamen 81 Spendenwillige zum Termin, darunter 4 Erstpender.
Die Helferinnen hatten wieder für ein umfangreiches Buffet mit selbst zubereiteten Köstlichkeiten gesorgt. Neben diversen Salaten, Schnitzel, Frikadellen, Bockwurst, Fingerfood und Schnittchen war auch Kuchen und Nachspeise im Angebot. Das Lob von den Spendern hierfür war wieder groß und auch der Vorstand bedankt sich für diesen tollen Einsatz!

Unsere diesjährige Adventsfeier findet am 09.12.2023 um 15 Uhr in der Mühlenscheune statt. Dazu laden wir alle Mitglieder des Ortsvereins und Senioren der Gemeinde recht herzlich ein. Es wird wieder eine Kaffeetafel mit selbstgebackenen Torten geben und für ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm ist auch gesorgt. Lasst Euch überraschen!
Alles Weitere ist der hier abgedruckten Einladung zu entnehmen.

Text / Fotos: DRK OV Blender

DRK Ortsverein Blender

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Blender

An die
Mitglieder des DRK-Ortsvereins Blender
und die
Senioren der Gemeinde Blender

Adventsfeier

Wann	**Samstag, 09. Dezember 2023**
Wo	**Mühlenscheune Blender**
Beginn	**15:00 Uhr** (Ende ca.18:00 Uhr)
Kosten	**Eintritt frei** (Sammlung für einen guten Zweck)
Leistungen	**Kaffee, Kuchen, Unterhaltung**
Anmeldung	**bis 01.12.2023 bei** **Birgit Dierks, Telefon 04233 942292 oder** **Elfriede Seidel, Telefon 04233 418**

TIERARZTPRAXIS
WULMSTORF
Dr. Angela Reinecke

Terminsprechstunde
Montag – Freitag 9.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr
Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin

Müggenort 40
27321 Thedinghausen-Wulmstorf
Telefon 04233 94 23 28
www.tierarztpraxis-wulmstorf.de

Die Kleiderbörse

Ganz schön viel los in der Gemeinschaftssportanlage

Das Kleiderbörsenteam Blender hat im 12. Jahr die Herbst/Winterbörse organisiert und gleichzeitig hat das Team der Intscheder Kleiderkiste das erste Mal nach Corona wieder gespendete Erwachsenenkleidung für 'ganz kleines Geld' zum Verkauf angeboten. Und Käufer kamen in Scharen. Vor der Öffnung bildeten sich bei bestem Septemberwetter bereits lange Schlangen, sodass die Feuerwehr Intschede alle Hände voll zu tun hatte, den Kaufwilligen Parkplätze zuzuweisen. Ins Schwitzen kamen auch die Herren vom Grill, die den Würstchenvorrat von Bensho's Farm komplett unters Volk gebracht haben.

v.l.n.r. Lajos Meisloh, Harald Holle, Christel Hartmann, Harald Wigger, Christine Henke

Da muss ja allerhand richtig gut gelaufen sein in der Schule, wenn es zum 80. Geburtstag so eine Überraschung gibt ….. Christel Hartmann kennen viele aus ihrer Zeit als Grundschullehrerin in Blender. Ihren 80. Geburtstag haben ehemalige Schüler/innen ihres ersten Durchganges (1973 bis 1977) und des letzten Durchganges (2001-2005) zum Anlass genommen, mit einem Blumenstrauss zu gratulieren.

Grundschule Blender

Viele Aktionen an der Grundschule Blender

Auch in den vergangenen Monaten ist an der Grundschule Blender viel passiert.
Es wurden Küken geboren, in einer Gemeinschaftsaktion mit Eltern, Schülern und von dem Schulförderverein initiiert, wurde der Schulhof gesäubert und auch ein wenig aufgepeppt.

Es gab eine Projektwoche „Keschern am Blender See“ und eine Projektwoche zum Thema „Bewegung, Fitness und Gesundheit“ statt
eine „Trixitt“-Projektwoche und viele weitere Aktionen, die den Kindern sicherlich im Schulalltag viel Spaß gemacht haben.

Im Ganztag waren die Kids auch wieder sehr fleißig. Es wurde gemalt, experimentiert, neue (und bekannte) Brettspiele gespielt und gesungen und gebastelt.
Zum Abschied der Viertklässler wurden dann die erlernten Lieder mit Julio´ Fernandes und das einstudiert Handpuppentheater „Klassentreffen 2079“ erfolgreich aufgeführt. (Natürlich mit selbstgebastelten Handpuppen und Bühnenbild! ;-))

Am letzten Schultag mussten wir uns dann nicht nur von den Viertklässlern verabschieden sondern auch von unserem Bufdi Leon. Mit ihm verlassen uns Wiebke Kaminski und Nils Ewert, die uns im Ganztag sehr fehlen werden. (Und den Kindern mindestens genauso sehr.)

Die einen gehen, die anderen kommen!
Am 19. August hatten die neuen Schüler dann ihren großen Tag. EINSCHULUNG!
Frau Kuhr nahm die neuen Schüler mit auf eine Schiffsreise und hatte somit alle Zuhörer auf ihrer Seite. Ganz aufgeregt führten dann die alten Zweitklässler Ihr Begrüßungsstück für die Neuankömmlinge auf. Auch hierbei waren alle Besucher, egal ob groß oder klein voll dabei und begeistert.
Während die neuen Grundschüler ihre erste Unterrichtsstunde mit ihre Klassenlehrerinnen erleben durften, wurden alle Angehörigen, Freunde und Mitwirkende draußen auf dem Schulhof bei bestem Wetter vom Schulförderverein bewirtet. (Vielen Dank hierfür!)

Geschrieben für die Grundschule Blender von Michaela Windhorst

Blender

Intschede

Oiste

Mühle zu Blender

Kindergarten Blender

Neues aus dem Kindergarten Blender

Neuer Gruppenname – aus den Elefanten sind nun die Fische geworden!

Zu diesem Anlass hat sich unser neues Projekt (Fische) praktisch angeboten. Die Kinder durften alles, was zum Thema Fische passt, mit in den Kindergarten bringen. Es wurden z. B. Kinderfachbücher über Fische, Fischpuzzle, Angelspiele, Fischkuscheltiere etc. mitgebracht. Durch bunte Handabdrücke der Kinder wurden Fische an die Fenster gemalt und gestaltet. Jeden Morgen lernen wir etwas Neues über die unterschiedlichsten Fischarten. Eine schöne

Veranschaulichung war es auch als uns ein Kind aus unserer Gruppe drei Goldfische aus dem Teich des Nachbarn mitgebracht hatte.

Durch das Glas konnten wir die Fische genau beobachten, konnten sehen, wie das Maul auf und zu ging, wie die Flossen sich bewegten, was Fische unbedingt brauchen (Pflanzen, Sauerstoff etc.) damit sie sich wohl fühlen. Jedes Kind durfte anschließend ein Glas mit Goldfischen malen. Für unseren Erntewagen haben wir aus Müll (leere Waschmittelflaschen, Milchtüten) kreative Fische gestaltet. Zurzeit üben wir freitags einen Fischtanz ein.

Geplant sind noch viele andere Aktivitäten. Eine Anregung von den Kindern ist z. B. einen Fischteich anzuschauen bei Oma und Opa im Garten. Wir sind gespannt, was wir noch alles entdecken werden und freuen uns auf die weitere Zeit.

Bei den Schmetterlingen herrscht immer noch Urlaubsstimmung. Wir haben vor den Sommerferien ein Urlaubsprojekt gestartet, hier hat jedes Kind aus der Gruppe eine Brottüte bekommen mit der Möglichkeit diese im Laufe der Ferien fleißig zu befüllen. Die Kinder konnten so ihre spannenden Erlebnisse der Ferien darin sammeln und anschließend mit in die Schmetterlingsgruppe bringen.
Dadurch ist eine schöne große Collage mit den verschiedenen Werken der Kinder Kinder entstanden, diese wurde dannn in der Gruppe ausgehängt.

Urlaub aus der Tüte

Endlich ist es soweit... Die Sommerferien stehen vor der Tür! Damit wir nach den Ferien mit Ihrem Kind über die vielen tollen Erlebnisse aus den Ferien sprechen können, haben wir die „Sommerferien in der Tüte" erstellt. Hier dürfen Sie mit Ihrem Kind kleine Andenken aus dem Urlaub, von Ausflügen, von Zuhause oder besonderen Aktivitäten hineinpacken. Das kann zum Beispiel eine Muschel vom Meer sein, ein Foto, eine Eintrittskarte, ein Flugticket, ein gemaltes Bild von einer besonderen Erinnerung, oder oder oder... Seien Sie ruhig Kreativ ☺ wir freuen uns jetzt schon auf die kleinen Andenken der Ferien! Wir wünschen der gesamten Familie schöne erholsame Ferien

Kindergarten Blender

Abschlussfahrt der Bärengruppe in den Verdener - Stadtwald

Früh morgens am Kindergarten Blender war schon richtig viel los. Die Bärengruppe hat ihre Abschlussfahrt in den Verdener Stadtwald gemacht. Die Kinder freuten sich, bei bester Laune und gutem Wetter dort auf dem Spielpatz den ganzen Vormittag mit einigen Eltern und ihren Erzieherinnen zu verbringen.
Wir haben eine Fahrgemeinschaft mit unseren Eltern gebildet und schon setzte sich um kurz nach acht die Kolone zum Stadtwald in Bewegung.
Dort angekommen haben wir die Bollerwagen und alles, was für diesen Tag benötigen ausgepackt und gingen zusammen zum Spielplatz.

Beim Spielplatz haben wir zuerst einen Morgenkreis gemacht und die Kinder haben entschieden, wir wollen jetzt zuerst spielen, (war doch klar). Die Eltern haben in der Zeit in einer Hütte das Buffet aufgebaut, sodass jedes Kind überall heran kommt und alles sehen kann. Es entstand

ein superleckeres Buffet. Die Kinder waren begeistert und haben es sich schmecken lassen. Nach dem Essen wurde gerutscht, geschaukelt, im Sand gespielt, an der Wasserbahn gebuddelt, mit der Seilbahn und im Karussell gefahren. Was für ein Spaß. Die

Kinder tobten, lachten und waren freudig dabei. Die Eltern unterstützen und halfen, wo ihre Hilfe benötigt wird. Dann kam der

spannende Teil des Ausfluges. Eine Schatzsuche. Ein Papa der etwas später kam, teilte uns mit er hätte unterwegs zum Spielplatz, so weiße Bänder in den Büschen gesehen in Richtung Verdener Dünnen. Da war die Aufregung richtig groß, die Kinder waren nicht mehr zu halten. Los ging die Schatzsuche. Ein weißes Band nach dem anderen. An einer Stelle wurde gestoppt, dort war nicht nur ein weißes Band, sondern auch eine Schriftrolle. Der erste genaue Hinweis wo sich der Schatz befindet. Der Papa las laut vor. Wir waren auf dem richtigen Weg. Da, seht eine große Tafel. Da steht bestimmt drauf wo unser Schatz vergraben ist, rufen die Kinder.
Nein, es war ein Schild, was es in den Verdener Dünnen alles zu beachten gibt und deren Geschichte.
In den Verdener Dünnen angekommen. Es

dauerte nicht lange und eines der Kinder rief, ich hab ihn, ich hab ihn. Tatsächlich, da war eine Kiste und daneben lag eine

Schaufel. Das muss er sein, der Schatz.
Jetzt möchten alle wissen was wohl in der Kiste ist. Da sind ja Seifenblasen, Knicklichter und Süßigkeiten drin! Die Freude war riesengroß bei den Kindern.
Dann haben wir kurzerhand beschlossen ein wenig in den Verdener Dünnen zu spazieren um zuschauen was es hier so gibt.

Kindergarten Blender

Die Frösche „hüpfen“ nachhaltig

Die Kinder der Froschgruppe schließen sich dem Programm **kleVer kids** an, was zunächst mit einigen Kindern des Kindergartens Blender durchgeführt wird. Begleitet werden die Kinder in diesem Projekt von **kleVer kids** Handpuppe **Klimafreund Kalle Igel.**

Bei dem Programm **kleVer kids** geht es darum die Kinder für die Themen Energiesparen, Klima- und Ressourcenschutz zu sensibilisieren.

Die Kinder der Froschgruppe befassen sich gerade damit, wie sie in ihrem Alltag Wasser sparen können.

Im Kindergartenalltag achten sie besonders beim Händewaschen darauf, dass sie das Wasser nicht unnötig lange laufen lassen und nur so viel Seife und Papierhandtücher nutzen, wie sie tatsächlich benötigen. Des Weiteren befassen sie sich mit der Herkunft des Wassers. Weiterhin werden sich die Frösche damit beschäftigen, wozu Strom benötigt wird und wie die Kinder Strom sparen können.

Die **kleVer Frösche**

Kalle Klimaigel

Rundumservice für Fenster & Türen
Siegfried Schmidt
Einstellungen / Reparaturdienst
☎ 04233/1592 0173/4529581

GmbH BÖHLKE
Seestedt 7
27337 Blender
Tel. (0 42 33) 17 01
0172-8465236
■ Fuhrunternehmen
■ Containerdienst
■ Erdarbeiten
■ Mutterboden
■ Sand ■ Kies
■ Splitte

Ernte- und Mühlenverein Blender

Termin Weihnachtsmarkt in Blender 2023

Ernte- und Mühlenverein der Gemeinde Blender e. V.

Weihnachtsmarkt in Blender

Am 17.12.2023 (3. Advent) wird unser schöner Weihnachtsmarkt rund um die Mühle stattfinden.

Zu diesem Anlass haben sich Vorstand- und Festausschuss Einiges einfallen lassen, um den Gästen einen interessanten Tag zu bereiten.

In beiden Scheunen, auf dem Festplatz und in der Mühle sind viele Hobbykünstler vertreten, die ihre tollen Arbeiten präsentieren werden. Es wird mehrere kulinarische Stände geben, um Hunger und Durst zu stillen.

Für die Kinder wird es ein Karussell geben, während die Großen an der Tombola ihr Glück versuchen. Ab 14:00 Uhr wird unser Kuchenbuffet mit selbstgebackenen Torten eröffnet.

Am Nachmittag werden die Kinder vom Kindergarten ein paar Lieder singen. Anschließend wird der Posaunenchor die wunderschöne Weihnachtszeit musikalisch einstimmen.

Ein Engel hat uns erzählt, dass sogar der Weihnachtsmann kommen möchte. Er soll angeblich für alle Kinder ein kleine Überraschung dabei haben.

Es stehen für Hobbykünstler noch ein paar Restplätze zur Verfügung.
Bei Interesse bitte melden unter: 04233-1537

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Stelter

Erntefest in Varste

Bunt geschmückte Straßen wiesen am vergangenen Wochenende auf Festlichkeiten hin.
Das Erntefest stand wieder an.
Am Sonnabend Nachmittag setzte sich der Umzug mit dem Erntebräutigam Timo Wolters an der Spitze in Bewegung zum Hause Kaiser wo die Erntebraut Lina Kaiser schon ganz gespannt wartete.

Musikalisch begleitet wurde der Umzug von dem Spielmannszug Blender. Viele Teilnehmer aus den Nachbarvereinen auf ihren Wagen, Radfahrer und Fußgängergruppen schlossen sich an.

Nachdem Timo eine prächtige Erntekrone von Lina erhielt, die die Erntejugend mühevoll gebunden hatte, setzte sich der Umzug fort entlang an wunderschön geschmückten Häusern, Hofeinfahrten und Straßen zurück zum Festplatz.

Nach der Begrüssung durch den ersten Vorsitzenden Joachim Grieme erfolgte dann der zweite Teil des Erntegebetes. Auch Blenders stellvertretende Bürgermeisterin Ava Schröder richtete Grußworte an die Festgemeinde.

Beim abendlichen Festball heizte „DJ MaRnuel" den vielen Besuchern kräftig ein und es wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Der Festsonntag begann mit einem plattdeutschen Zeltgottesdienst mit Pastor Dennis Oswich.
Am Nachmittag zog es bei bestem Wetter viele Besucher nach Varste.In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen wurde der Sonntagnachmittag verbracht.
Die jüngsten Besucher konnten sich an beiden Tagen auf der Hüpfburg und in der Riesensandkiste austoben .

Ein wiedermal gelungenes Erntefestwochenende ist vorbei. Aber die Planungen für das nächste Jahr laufen bereits.

Erntefest Blender 2023

Eine Karawane zieht durchs Dorf

17 buntgeschmückte Mottowagen beim Blender Erntefest

Gefühlt war das ganze Dorf auf den Beinen – das Erntefest in Blender wurde wieder bei herrlichem Wetter, mit gut gelaunten Gästen und DJ Philipp Eggers zum Publikumsmagnet bis tief in die Nacht hinein.

Ab 15 Uhr füllte sich so langsam die „Festmeile“ rund um die Blender Mühle; Kaffee, Kuchen und selbstgemachte Torten luden zum süßen Verzehr ein und die Kinder tobten auf der Hüpfburg. Nach und nach erreichten die verschiedensten Mottowagen das Gelände, so dass der Umzug pünktlich starten konnte.

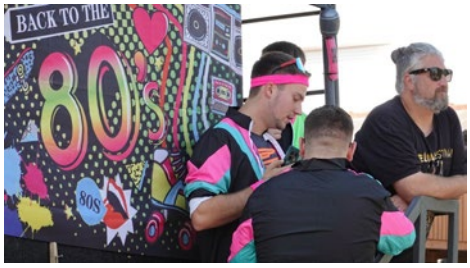
Zwei Stunden ging es unter musikalischer Begleitung des Spielmannszug Blender durch die Gemeinde. Für die notwendige verkehrsrelevante Sicherheit sorgten hierbei die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr. Das (Geschwister-) Erntepaar Enya und Bjarne Böllert trugen äußerst sicher und

gekonnt das Erntegedicht vor, was sowohl beim Abholen des Erntekranzes wie auch in der Mühlenscheune mit sehr viel Applaus der zahlreichen Gäste honoriert wurde. Und diejenigen, die nicht am Umzug teilgenommen haben, konnte man an ihren sehr schön geschmückten Haus- und Hofeinfahrten sehen, was wiederrum mit viel Kamelle und Bonbons
für die Kleinen belohnt wurde.

Zurück zum Festgelände bedankte sich der 1. Vorsitzende, Manfred Stelter bei allen (besonders bei der Erntejugend), die zum Gelingen des Erntefestes beigetragen hatten und nach dem Grußwort von Bürgermeister Patrick Rott „eröffnete“ die Erntejugend mit Ihrem Tanz das Fest. In bewährter Tradition wurden anschließend die drei besten Mottowagen prämiert: Platz eins belegte der Kindergarten Blender vor dem Meierkamp und Falco Bodendieck (für das kleinste „Ein-Mann-Gespann“). Nachdem sich alle kulinarisch mit Pizza, Burger oder Pommes gestärkt hatten, verlief der frühe Abend zuerst auf dem Mühlengelände und

Erntefest Blender 2023

nicht in der Scheune. Bei den sommerlichen Temperaturen war es bei dem ein oder anderen Kaltgetränk und mit viel Klönschnack unter Freunden und Nachbarn draußen angenehmer.



Aber DJ Philipp Eggers schaffte es dann recht schnell die Tanzfläche voll zu kriegen.

Die Hits, die er auflegte, kamen bei Jung und Alt gleichermaßen an und fortan wurde einfach durch getanzt. Lediglich durch das hervorragende Theken-Team und den erstmals auf dem Erntefest angebotenen, frisch zubereiteten Cocktails von Nico Schmidt, Firma Mischbar, gab es kleinere Pausen.

Das Resümee des Ernte- und Mühlenverein Blender: In Blender dabei zu sein ist immer wieder ein Genuss.

IMMOWESER

Nicht von irgendwo.
Experten von hier für hier.
www.immoweser.de

bvfi

WIR HABEN IHREN KÄUFER!

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Wir haben bonitätsgeprüfte Interessenten in unserer Datenbank. Gerne bewerten wir Ihre Immobilie kostenlos und unverbindlich nach DEKRA-Standard.

Das Team von IMMOWESER steht für fachkundige, seriöse und engagierte Vermittlungsarbeit.

Wir legen großen Wert auf individuelle Strategien.
Unabhängigkeit ist uns wichtig. Wir gehören keinem Finanzinstitut oder Franchiseunternehmen an, daher ist der Kontakt besonders intensiv und produktiv. Wir beraten Sie als fairer Partner.

Wir arbeiten ganzheitlich.
Service aus einer Hand. Wir kümmern uns um Beratung, Objektbewertung, Marketing und Verträge.

Sie möchten mehr über uns erfahren?
Dann vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin.

Ihr Team von IMMOWESER

immowelt.de immonet.de
04204 / 39 79 811 | info@immoweser.de | www.immoweser.de | Inhaber: Dipl. Betriebswirt (BA) Sebastian Theiling - Immobilienmakler (IHK) & Immobilienbewerter (DEKRA)
IHK

Erntefest Blender 2023

Erntefest Blender 2023

HEIDE BAU GmbH
PLANEN & BAUEN
Neubauten · Umbau · Renovierung
Wohn- und Geschäftshäuser aller Art
- Beratung in allen Baufragen, Kostenermittlung für alle Gewerke
- Entwurfsplanung, Statik, Bauantrag
- Bauleitung, Kostenüberwachung
- Stahlbeton- u. Maurerarbeiten
- Traditionelles Verblendmauerwerk
- Unser Standard: KfW-40 Häuser

Intscheder Dorfstraße 27 · 27337 Intschede
Tel. 0 42 33 - 9 40 14 · Fax 0 42 33 - 81 29
www.heidehaus-gmbh.de

Bürgerbus News

Bürgerbustreffen

Zu einem Dankeschön-Treffen der Fahrerinnen und Fahrer mitsamt den jeweiligen Partnern zum gemeinsamen Abendessen und anschließendem Beisammensein in der Mühle in Emtinghausen, war ein Zeichen des Dankes seitens des Vereins für die ehrenamtliche Fahrtätigkeit der vergangenen Monate. Gleichzeitig gab es eine Besichtigung mit der Geschichte zur Emtinghauser Mühle bis zu ihrem jetzigen Stand. Außerdem erläuterte Müllermeister Wilfried „Willi“ Peters mit seinem Fachwissen die Technik der Mühle und die Arbeitswelt des Müllers. Das Organisationsteam um Anne und Bernd Psyk sowie Michaela und Werner Koch hatte durch einen Partyservice ein reichhaltiges und wohlschmeckendes Menü abgesprochen und für die Getränke gesorgt. Der gelungene Abend ließ den Wunsch aus dem Teilnehmerkreis entstehen, im kommenden Jahr eine ähnlich geartete Veranstaltung anzupeilen. Bei dem Treffen wurde aber auch klar, dass immer ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer gesucht werden, damit die Fahrdienste auf mehrere Schultern verteilt werden können.

Wir brauchen Verstärkung!

BÜRGERBUS Samtgemeinde Thedinghausen

Fahrer/in gesucht !

für den BürgerBus Samtgemeinde Thedinghausen

Sie benötigen lediglich 2 bis 3 mal im Monat Zeit und einen PKW-Führerschein!

Weitere Infos: www.buergerbus-samtgemeinde-thedinghausen.de

Ein Winzer stellt sich vor

„MEIN NAME IST ANDREAS WEIRICH, ich bin richtiger Winzer!“

So begrüße ich meine Weinliebhaber gerne – auch die, die es noch werden wollen.

Es ist ein lebender Traum, den wir hier mitgestalten dürfen. Richtiger Winzer …? Wir begleiten unsere Weine von der Rebe über die Traube, über den Weinkeller bis zum Genießer (zu Ihnen!), und manchmal gerne auch noch mit Ihnen.

Wir, das sind Andreas Weirich, die Familie und ein hochmotiviertes Team, welches aus einem kleinen landwirtschaftlichen Gemischtbetrieb mit Ackerbau und Viehzucht und ein paar Nebenerwerbs-Weinbergen den Weg zu einem eigenständigen Weingut erleben durften.

Für dieses Glück sind wir unglaublich dankbar.

Am Anfang stand der Wille: der Wille, etwas Eigenes zu machen

Auf dem Bauernhof der Großeltern war die Weinproduktion eher Nebensache. Umso größer war der Reiz, diese aus dem Dornröschenschlaf zu wecken. Es gibt sicherlich einfachere Wege, seinen Lebensunterhalt zu bestreiten. Aber keinen schöneren.
Wir konnten Opa Ennis alten Bauernhof (zwar etwas improvisiert) nutzen, zeitgemäß arbeiten sah aber etwas anders aus.
Schnell wurde durch die wachsende Beliebtheit unserer Weine der Platz im alten Bauernhof zu klein, und so entschlossen wir uns 2014 zu einem Neubau auf dem Berg. Eine zeitgemäße Verarbeitung von der Traube bis zum Wein ermöglicht uns heute, unseren innovativen Weg weiterzugehen.

WEINBERGE

Früher hießen die drei wichtigsten Dinge für einen guten Wein: Die Lage, die Lage und die Lage! Es musste eine Steillage der Mosel sein!

Das sehen wir heute anders: ***ES MUSS IHNEN SCHMECKEN!***

Mittlerweile bewirtschaften wir an der wunderschönen Moselschleife einige Weinberge auch im Moselvorgelände für unsere leichten KLASSIKER. Sehr unkompliziert und sehr süffig. Unsere Rieslinge stammen überwiegend aus den Steillagen rund um Enkirch mit bis zu 70% iger Steigung. Diese Mosel-Rieslinge von ambitionierten Winzerkollegen sind inzwischen in der ganzen Welt bekannt und werden hoffentlich noch bekannter werden. Wir wollen diese Vision etwas mitgestalten und das Kulturgut Moselwein noch weiter etablieren.

Viel Handarbeit, selektive Lese und viel Herzblut stecken in diesen STEILLAGEN des Steffensbergs und des Zeppwingerts. Und Sie sind nicht kopierbar. Der Geschmack ist einmalig.

Unser Vertrieb

Wir sind stolz, nicht nur inspirierende Weine zu erzeugen, sondern diese auch zu kundenfreundlichen Preisen anbieten zu können.
Dies liegt in der Philosophie unserer Direktvermarktung. Kostenintensiven Zwischenhandel können wir vermeiden und dadurch attraktive Preise anbieten.
Wir liefern in viele Gebiete der Bundesrepublik einschließlich Blender mehrmals jährlich persönlich aus. Kleinere Mengen versenden wir über Post- bzw. Speditionsdienste. Über unseren eigenen Onlineshop können Sie zu jeder Zeit Ihre Lieblings-Weirich Weine bequem nach Hause bestellen.
Sie können uns auch gerne besuchen. Da wir keine geregelten Öffnungszeiten haben, bitten wir um eine telefonische Terminabsprache. Wir zeigen Ihnen dann auch gerne unseren jungen Betrieb persönlich.
Gerne veranstalten wir auch, nach vorheriger Absprache Weinproben bei Ihnen Zuhause.

Noch etwas Lobhudelei:

Zahlreiche Silber- und Goldmedaillen bei der Landes- und Bundesweinprämierung zählen zu den Erfolgen von Weirich Weine
- Ehrenpreis 2008 übergeben von unserer Landrätin
- Best of Riesling 2012
- Bei dem weltweit größten Rieslingwettbewerb sind 2.372 eingereichte Rieslinge gegeneinander angetreten. Kategorie halbtrocken: Platz 1: WEIRICH WEINE. Bei diesem Wein haben wir dann unseren Kunden jeweils nur eine Flasche zugeteilt.
- Siegerweine 2019 der LWK Kategorie MOSEL Platz 1: Riesling trocken (Herb 2018) geht an Weirich Weine
- Großer Staatsehrenpreisträger
15.194 Weine wurden bewertet. Den erfolgreichsten Weingütern wurde der Staatsehrenpreis verliehen.
- BUNDESEHRENPREIS 2021
Der Bundesehrenpreis ist die höchste Auszeichnung, die deutsche Wein- und Sekterzeuger für Ihre Qualitätsleistungen erhalten können. Der Betrieb hatte zuvor im Rahmen der Bundesweinprämierung eines der besten Gesamtergebnisse erzielt.
Und viele weitere mehr.

Sprechen Sie ihren Besuchstermin bitte unbedingt mit uns ab.

Andreas Weirich Weine
Auf'm Rech 3 b
56843 Starkenburg

Telefon: +49 (0) 65 41 / 62 98
Telefax: +49 (0) 65 41 / 81 02 86
info@weirich-weine.de

Dorfverein Oiste

In Oiste war wieder was los!

Klönschnack am Freitag, Nistkasten bauen und das alljährliche Grillfest! Und dies sind nur ein paar Beispiele, was in den vergangenen Monaten so alles in Oiste stattgefunden hat. Alle Veranstaltungen waren stets gut besucht und werden es auch hoffentlich bleiben. ;-)
Unser Grillfest war wieder ein sehr schönes Ereignis. Jung und Alt traf sich zum Schlemmen, Quatschen und Spielen unter Winters Schauer und im Thielen Huus.
Auch bei der diesjährigen Ferienspaß-Aktion „Niskastenbau in Oiste“ waren wieder viele Oister und Freunde aktiv dabei. Mit Hammer und Akkuschrauber bewaffnet ging es am Vormittag voller Elan ans Werk. Zum Abschluss durfte noch jeder seinen erbauten Nistkasten mit seinem vorbereiteten Namensschild versehen und mit nach Hause nehmen, wo es dann hoffentlich so manchem Vogel ein schönes Zuhause bietet.
Und auch bei der Rad-Deutschland-Tour-27 wurden alle wieder aktiv! Schon am Donnerstag trafen sich einige Oister*innen am Thielen Huus, um Banner und Fähnchen für die Strecke vorzubereiten.
Am Sonntag war dann fast ganz Oiste auf den Beinen und feuerte die Radfahrer lautstark an.
So bleibt nur zu sagen: Schön war´s und wird es auch hoffentlich weiter bleiben.

Geschrieben von Michaela Windhorst für den Oister Dorfverein!

TSV Intschede

TSV Weserstrand Intschede: SPORT für Jedermann… … in der Sporthalle Intschede

UNSER SPORTANGEBOT:

Montag von 18:30 bis 19:30 Uhr
Rückengymnastik
Übungsleiterin: C-Lizenzinhaberin Sigrid Klotz

Montag von 19:30 bis 21:00 Uhr
Badminton :
Übungsleiter Rita Promies und Silke Gade
Training in der Halle auf 3 Spielfeldern.

Dienstag von 17:30 bis 18:30 Uhr
Kinderturnen: Übungsleiter: Nina Fuhrmann und Charline Janetzki

Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr
Volleyball :
Übungsleiter: Jens Wigger
Training in der Halle, im Sommer auf dem Beachvolleyballfeld

Im Volleyball kann die Gruppe noch einige neue Mitglieder gebrauchen. Wir würden uns über neue Mitglieder/ Neubürger freuen.
1 Monat beitragsfrei mittrainieren bieten wir an!

Mittwoch von 17:00 bis 19:30 Uhr
KARATE:

Trainerin Anke Kiekhöfel (Brauner Gurt 3 Kyü):

Am Mittwoch von 17 bis 18 Uhr
Training für Kinder + Jugendliche
Trainer Andreas Braasch
(C-Lizenzinhaber Karate):
Von 18 – 19:30 Uhr treffen sich dann die Fortgeschrittenen.

Mittwoch ist von 19:00 bis 20:00 Uhr
Fitness-Power-Workout

Übungsleiterin:
B-Lizenzinhaberin im Gesundheitssport ANKE HUHNHOLT

Samstags, 10:00 bis 12:00 Uhr, Sporthalle
„ Maximal Team Fit“

Übungsleiterleitung: Maxi Zink und Hanno Henke
Gemeinsam an Kraft und Ausdauer arbeiten.
Stabilisierung und Kräftigung der Schulterpartie und anderer relevanter Muskelgruppen-
Bei Fragen: 0157-54424824

Portrait Nina Fuhrmann

Name: Nina Fuhrmann

Alter: 30 Jahre

Geboren in: Achim

Beruf: Erzieherin

ich esse gerne: Pizza mit extra viel Käse

Hobbys: Handball und Reiten

Lieblingsverein: TSV Intschede

Verein: TSV Intschede und RV Aller-Weser

Position: Rückraum links

Erfolge: Wiederaufbau der Kinderturngruppe beim TSV Intschede

Zukunftswünsche: keine Verletzungen beim Handball

TSV Intschede

Badminton im TSV INTSCHEDE

SPORTHALLE INTSCHEDE, MONTAG
von 19:30-21 Uhr für Alle

Unsere Badmintonabteilung boomt in diesem Jahr.
Es hat sich mittlerweile ein Stamm von mindestens 10 - 14 Spielern gefunden, die immer am Montagabend in der Intscheder Halle sportlich betätigen.
Die Ballsportart Badminton ist ein Rückschlagspiel, das mit einem Federball und jeweils einem Badmintonschläger pro Person gespielt wird. Dabei versuchen die Spieler, den Ball so über ein Netz zu schlagen, dass die Gegenseite ihn nicht den Regeln entsprechend zurückschlagen kann. Es kann sowohl von zwei Spielern als Einzel, als auch von vier Spielern als Doppel oder Mixed gespielt werden. Es wird in der Halle ausgetragen.

Wenn ihr Lust habt, kommt einfach bei den Trainingszeiten vorbei. Weitere Infos bei Rita 04233-8123

TSV Intschede

Bassenberg GmbH unterstützt das 1.Herren Team des TSV Intschede

**Mit einem Satz neuer Hoodies wurde die 1.Herren des TSV Intschede ausgestattet.
Paul Pieper (Betriebsleiter Bassenberg GmbH Langwedel) überreichte dem Team die neuen modischen Hoodies.
Der TSV Intschede und die Mannschaft bedanken sich ganz herzlich für die tolle Unterstützung**.

Ein letztes Brückenfest

Das waren 5 lange Jahre, in denen die Intscheder und umzu nicht mal eben schnell auf die andere Weserseite mit dem Auto fahren konnten. Nun war endlich ein Ende der Trennung in Sicht und das haben viele zum Anlass genommen, noch einmal kräftig an der gesperrten Brücke zu feiern.

Immer wieder verschobene Öffnungstermine sorgten dafür, dass ganz kurzfristig ein Termin gefunden werden musste. Das Wetter spielte mit und die Organisatoren konnten dem Ansturm der Gäste kaum Herr werden. Echte Wiedervereinigungsgefühle kamen auf, als tatsächlich ein Auto von der Brücke vor der Absperrung auftauchte. Das erwies sich letzenendes als das des Bauleiters, der endlich ins Wochenende wollte.

Mit so einem Erfolg haben die Organisatoren nicht gerechnet und den Erlös aus dem Brückenfest an die Intscheder Vereine gespendet.

TSV Blender

Sich und Anderen etwas Gutes tun

Nachdem wir uns über einen zu kurzen Sommer nun wirklich nicht beschweren konnten, ist es jetzt doch deutlich frischer und ungemütlicher geworden, die Tage werden kürzer und die Sporthallen füllen sich langsam wieder. Für alle eine gute Gelegenheit, vielleicht auch mal mit einer neuen Sportart anzufangen oder eine alte wieder zu reaktivieren!
Während manche Angebote wie beispielsweise Sandra Gohdes Pilates Kurse proppenvoll sind und sogar eine Warteliste haben sind in den anderen „altbekannten“ Sparten wie beispielsweise Tischtennis, Tennis, Judo oder auch Fußball jederzeit „Neulinge“ herzlich willkommen. Auch Schnuppertrainings zum Testen sind möglich, sprecht einfach die Übungsleiter in den Trainingszeiten darauf an!
Ach, wo ich gerade von den überfüllten Kursen spreche: Wir sind ständig auf der Suche nach Übungsleitern und Trainern! Wer sich vorstellen kann Sportkurse anzubieten, egal ob z.B. Pilates, wo die Nachfrage momentan sehr hoch ist, in einer Sportart, die bisher noch nicht in unserem Repertoire ist oder als Trainer/ Betreuer unterstützen möchte: Sprecht mich oder eines unserer Vorstandsmitglieder gerne an, wir freuen uns immer, wenn wir unser Angebot erweitern können!
Seit ca. zwei Monaten hängt bei uns im Vereinsheim ein Defibrator, dieser wurde uns von Robert Morgan (Induflex), Thomas Röpke (VGH Vertretung Röpke & Langscheid) und Morten Krause (Therapiezentrum Blender) gesponsert, dafür ein riesengroßes DANKESCHÖN.

Wir hoffen, dass wir das Gerät niemals benötigen aber es ist gut wenn wir damit im Ernstfall Leben retten können. Das mobile Gerät hängt im Flur direkt neben der Infotafel, somit ist es zentral und von allen Seiten schnell erreichbar. Alle Übungsleiter werden zeitnah auf den Defi geschult.

Am 12.10. war der Kreisvorstand des NFV Kreis Verden bei uns im Vereinsheim zu Gast um ihre monatliche Vorstandsitzung abzuhalten.
Dieser Anlass wurde genutzt um unser verdientem Mitglied, Jugendopmann (Fußball) und Trainer, Thorsten Scholz für sein Ehrenamt zu würdigen als Dankeschön überreichte der Ehrenvorsitzende Host Lemmermann ein Nationaltrikot.
Zum Schluss noch ein (nicht ganz uneigennütziges) Wort an alle, die den TSV unterstützen möchten: Bekanntlich sammeln wir vom TSV regelmäßig, nämlich immer in ungeraden Monaten am dritten Freitag und dem folgenden Samstag, Altpapier bzw. nehmen es bei den Containern gegenüber der Feuerwehr entgegen. Der Verein bekommt dafür Geld. Nicht viel, die Preise für Altpapier sind in den letzten Jahren auch deutlich gesunken, aber jeder Betrag hilft uns.
Wir würden uns also freuen, wenn noch mehr Blenderaner den Wertstoff Altpapier statt ihn in die blaue Tonne zu werfen, zur Sammelstelle bringen und so ihrem Heimatverein etwas Gutes tun würden.
Letztlich landet das Geld dann so bei den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde!

Mit sportlichen Grüßen und bestem Dank
Euer Lars

EINFACH GUTE FENSTER

BFM-Tischler GmbH
Bauelemente-Fenster-Montagen
Kniepen 9 · 27337 Blender-Varste
Telefon 04233 - 982 3030
E-Mail info@bfm-tischler.net
www.bfm-tischler.net

TSV Blender Tennis

Bisher wurde der Lawischencup (gemischtes Doppel) immer neben den eigentlichen Vereinsmeisterschaften beim TSV Blender ausgetragen. Dies führte aber dazu, dass man im besten Fall am Finaltag drei Spiele bestreiten musste. Also entschied sich der Tennisvorstand mal etwas Neues auszuprobieren. Nach einer kurzen Umfrage über die Vereins-WhatsApp-Gruppe wurde ein Tag erkoren, an dem dann alle Spiele stattfinden sollen. Das kam so gut an, dass 28 Spieler rechtzeitig zur Gruppenauslosung auf der Anlage zusammen kamen.

Gespielt wurde zunächst die Vorrunde. Die Paare wurden in vier Gruppen eingeteilt, jeder spielte in seiner Gruppe gegen jeden jeweils einen Satz. Nach der Vorrunde wurde die Gruppen neu gemischt. Jetzt spielten jeweils die Gruppenersten in einer Gruppe, die Gruppenzweiten in der nächsten Gruppe usw. Kurioses Ergebnis in der erste Gruppe:

Hier schafften es Knut Johannssen mit Yvonne Meis, Bernd Wolters mit Elke Johannssen und Alex Assmann mit Julia Keller jeweils zwei Spiele 6:2 zu gewinnen und ein Spiel 2:6 zu verlieren, sodass am Ende des Tages unerwartet sechs Personen auf dem Treppchen standen und sich den Pokal teilten. Sekt und Bälle gab es aber für alle Gruppensieger. Und nach den ganzen Siegerehrungen gab es noch ein Abendessen vom Grill. Im Nachgang hat man viele positive Kommentare zu der Umstellung erhalten, sodass dieses nächstes Jahr bestimmt wieder in dieser Art stattfinden wird.

Am vergangenen Wochenende kam die Tennissparte des TSV Blender zusammen, um die jährlichen Vereinsmeister zu ermitteln.

In den Kategorien Damen, Herren Spielstärke A und B, sowie Herren- und Damendoppel wurde den zahlreichen Zuschauern, neben Kaffee und Kuchen, teils spannende und überraschende Spiele geboten.

Vorsitzender, und Sportwart Bernd Fehmer überreichten allen Spielern ihre Pokale bzw. Trostpreise.

Danach wurde das Grillbuffett eröffnet. Einen herzlichen Dank an das Orgateam rund um Sybille Behrens.

Hier die Resultate:

Elke Johannssen vs. Julia Keller 6:4, 6:1

Alex Assmann vs. Olaf Witten 6:0, 6:1

Florian Blume vs. Matthias Daneke 6:2, 1:6, 10:8

Elke Johannssen/ Kirsten Homann-Meyer vs. Julia Keller/ Karin Rosenhagen 6:7, 6:4, 10:3

Olaf Witten/ Vitali Keller vs. Jens Wedemeyer/ Claus Meyer 6:2, 6:1

Nach den Spielen folgte die Siegerehrung. Uwe Rüsch, amtierender 1.

Energie und Wärme Blender

Energie und Wärme zwischen hohen Kosten und Umweltbelastung – Es betrifft uns alle – und wir alle können etwas tun.

Durch die steigenden Preise für Energieträger (z.B. fossile Brennstoffe und Strom) und die aktuellen gesetzlichen Entwicklungen (kommunale Wärmeplanung und Gebäudeenergiegesetz) stellt sich die Frage, wie die Wärme- und Energieversorgung der Zukunft in Blender aussieht! Wie kann man Wärme und Strom produzieren, beziehen und nutzen? Und das nicht allein, sondern vielleicht zusammen im Ort oder in der Gemeinde. Diese und ähnliche Fragen hat sich eine Arbeitsgruppe aus der Gemeinde Blender gestellt. Das Ziel ist es, zusammen neue Wege zu gehen, um kostengünstig und umweltfreundlich Wärme und Energie in unseren Dörfern produzieren und nutzen zu können.

Wieso ist das wichtig?

1. Die Produktion von Strom und Wärme vor Ort bietet uns die Möglichkeit, unabhängiger von externen Energiequellen zu werden. Dies reduziert den Druck durch steigende Energiepreise und gibt uns die Kontrolle über unsere eigene Energieversorgung zurück.
2. Durch den Einsatz lokaler Lösungen können wir lokale Arbeitsplätze schaffen und erhalten, da Investitionen in Solartechnik, Windkraft oder Biomasse Chancen für das Handwerk bieten.
3. Wir leben in einer Zeit, in der die Auswirkungen des Klimawandels immer deutlicher spürbar werden. Extreme Wetterereignisse, steigende Meeresspiegel und schmelzende Gletscher sind nur einige der Anzeichen dafür. Es ist unsere Pflicht, für unsere Kinder und Enkelkinder eine lebenswerte Welt zu hinterlassen. Und das beginnt hier, in unserem Dorf.

Lasst uns diese Chance nutzen und gemeinsam daran arbeiten, unser Dorf zu einem Vorbild für nachhaltige Energieproduktion zu machen.
Schon im letzten Jahr war mit Corbinian Schöfinius ein erfahrener Referent zu Gast bei uns in Blender, um Hinweise zu geben und Fragen zu beantworten. Er hat über die Aktivitäten der REALWeg Regional- und Energiegenossenschaft Aller-Leine-Weser eG berichtet, die z. B. Carsharing mit Elektrofahrzeugen organisieren und Photovoltaik-Anlagen auf Logistikhallen installieren.

Im Anschluss daran hat sich die Arbeitsgruppe Gemeinde.Zukunft.Gestalten "Energie und Wärme" gegründet.
Die Gruppe beschäftigt sich aktuell mit den folgenden vier Themen:

1. Organisation von Informationsveranstaltungen in der Gemeinde Blender rund um das Thema „Wärme und Energie“ Anfang 2024.
2. Vereinfachung der Installation von Photovoltaik-Anlagen auf privaten Wohngebäuden
3. Installation von Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden in der Gemeinde Blender im Rahmen einer Genossenschaft
4. Möglichkeiten der zentralen Wärmeversorgung über ein Nahwärmenetz
5. Schaffung einer Gruppe von Experten:innen die bei individuellen Lösungen beratend helfen und unterstützen kann.

Alle Themen haben zum Ziel, den Einwohnerinnen und Einwohnern der Gemeinde dabei zu helfen, Energie und Wärme umweltschonend und kostengünstig zu erzeugen und zu nutzen. Die Arbeit der Gruppe wird im nächsten Jahr weitergeführt. Wer Zeit und Lust hat mitzumachen, kann sich melden unter dfornahl@aol.com oder 0172-419 8927. Wir würden uns freuen, wenn sich viele Interessierte für sich selbst, für andere und für die Umwelt engagieren wollen würden.

Umfrage zum Thema "Energie und Wärme" in der Gemeinde Blender

Um was geht es?

Die Arbeitsgruppe führt eine Befragung durch in der einige grundlegende Informationen zu den Themen Wärme, Photovoltaik, Sanierungsplanungen und Elektromobilität abgefragt werden. Für die weitere Arbeit der Gruppe benötigt die Gruppe Hinweise auf die Frage, wer eigentlich wie in der Gemeinde Blender Strom und Wärme erzeugt und nutzt. Aus diesem Grund würden wir uns freuen, wenn möglichst viele Haushalte an der Umfrage teilnehmen. Bitte ein Fragebogen pro Haushalt.

Wieso sollte man mitmachen?

Je bessere Informationen die Arbeitsgruppe hat, ...

1. ... desto besser können die Themen der Informationsveranstaltungen ausgesucht und Referent:innen eingeladen werden.
2. ... desto besser kann die Installation von PV-Anlagen auf privaten Wohngebäuden unterstützt werden.
3. ... desto eher kann überlegt werden, ob eine zentrale Wärmeversorgung umsetzbar wäre.
4. ... desto kostengünstiger und schneller wäre eine Umsetzung auf erneuerbare Energie- und Wärmeversorgung für alle Haushalte.

Wie kann man mitmachen?

Möglichkeit 1: Bei Bäckerei Baalk in Blender, beim Bauernhofeis in Intschede und bei der Tankstelle Wrede in Einste liegen Fragebögen aus, die dort mitgenommen und auch wieder abgegeben werden können.

Möglichkeit 2: Online unter https://t1p.de/blender oder über folgenden QR-Code der direkt zur Umfrage weiterleitet:

Bis wann kann man mitmachen?

Abgabetermin ist der 15. Dezember 2023.

Seit 75 Jahren

Wir planen und bauen für Sie:

Individuell nach Ihren Wünschen zum garantierten Festpreis!

Ein- und Mehrfamilienhäuser – schlüsselfertig als Energiesparhaus oder als Ausbauhaus bzw. Rohbauhaus.

Wohnhäuser – altersgerecht und barrierefrei

Generationenhäuser

Wohnanlagen

Gewerbebauten

Altbausanierung

Umbaumaßnahmen

Maurer- und Betonarbeiten

Verblendungsarbeiten

Putz- und Estricharbeiten

Fliesenarbeiten

HAUS »KRÜPPELWALM«

HAUS »SCHWARMER HEIDE«

HAUS »STEENBARG«

HAUS »HARMONIE« Rückansicht

HAUS »KLOSTERBACH«

HAUS »WESERMARSCH«

HAUS »ARIZONA« Bungalow im amerikanischen Stil

BotheBau Blender

Inh. Tim Klusmann
27337 Blender / Holtum-Marsch · Adolfshausen 1
Tel.: 0 42 33 - 2 45 · Fax: 0 42 33 - 16 07
Mobil: 01 73-622 37 74 · e-mail: info@bothebau.de
www.bothebau.de

Albers Bauunternehmen

Bauen mit Herz und Verstand !

Inhaber: Friedrich Albers

Leistungen:

- Ausführung sämtlicher Arbeiten rund ums Haus
- Kleinstaufträge aller Art
- Pflasterarbeiten
- Terrassen
- An- und Umbauten
- Innenausbau
- Sanierungen aller Art
- Garten - und Grundstücksmauern
- Instandhaltungen, Pflege und Wartung von Gebäuden

- Und vieles mehr!

Ab dem 01. Januar 2022

Rufen Sie mich gerne an oder schreiben mir eine Email!

Kontakt:
Westpreußenstr.9
27337 Blender

Tel: 04233 - 217888
Fax: 04233 - 217890
Mobil: 0171 - 4443860
Email: albersbauunternehmen@web.de

Malerbetrieb | Carsten Coors

Handwerkskunst zum Wohlfühlen

Farben zu Hause

Mühlenberg 12a
27337 Blender

Mobil (0176) 23 128342
carsten.coors67@gmx.de
www.farbenzuhause.de

ALTHAUSEN autohaus
Inh. Bernd Osmer
Kfz-Meisterbetrieb

Neu: TÜV-AU täglich

EU-Neuwagen • Wunschbestellung möglich, speziell Ford

IMMER ERST ZU ALTHAUSEN!
FORD EU-NEUWAGEN
Weitere Marken/Modelle auf Anfrage
REPARATUR ALLER FABRIKATE!

Wulmstorfer Straße 31 · 27321 Thedinghausen-Wulmstorf
Tel.: 04233 / 342 · Fax 1642 · www.autohaus-althausen.de

M&R Druck Verden

Bedachungen
Zimmererarbeiten
Bauklempnerei
Abdichtungen
Fassadenverkleidung
Reparaturen

Der Dachdecker
Harald Tepper
Tel.: (0 42 33) 94 35 66, mobil: 0171-3304635

www.permanent-gut-aussehen.de
PERMANENT GUT AUSSEHEN
professionelles Permanent Make-up
Vereinbaren Sie jetzt telefonisch einen unverbindlichen Beratungstermin.
Ich freue mich auf Sie!
Susanna Steinhauser

www.fusspflege-gut-gehen.de
FUßPFLEGE & KOSMETIK
Gut gehen

Meierkamp 47 | 27337 Blender | Tel.: 04233 21 71 555

Mo, Di, Do, Fr, Sa
10:00-12:30
Di und Fr
16:00-18:00
- geöffnet mit Personal -

24/7
Rund um die Uhr geöffnet mit Tante Enso-Karte

Mit der kostenlosen
Tante Enso-Karte
immer Zutritt – Anträge gibt's im Laden!

ca.
2.000
Artikel des tägl. Bedarfs, frisches Obst & Gemüse & Start-up-Produkte!

Dir fehlt was? Einfach online bestellen und zu Tante Enso liefern lassen!
Bestell-zettel
Online
www.myenso.de

Tante Enso
Dein Mini-Supermarkt
Meierkamp 1
27337 Blender

Service rund um Druck und Werbung
M&R DRUCK ...und Design
Obere Straße 57 I 27283 Verden I Tel. 04231/9602577-2 I info@fr-druck.de I www.fr-druck.de